

Essen, 06. Oktober 2022

Parallel zur Cutting World, der Fachmesse für professionelle Schneidtechnik:

Deutscher Schneidkongress – bereits über 20 Referenten stehen fest

Trends der Schneidbranche sind Thema vom 25. bis 27. April 2023

Mit ihrer Kombination aus Messe und Kongress bieten die Cutting World und der Deutsche Schneidkongress der Schneidbranche einen ganz besonderen Mehrwert. Vom 25. bis 27. April 2023 wird die Veranstaltung in der Messe Essen stattfinden. Bereits jetzt stehen schon über 20 Referenten fest, die im Deutschen Schneidkongress ihr Wissen an das Fachpublikum weitergeben werden. „Dabei liegt der Fokus vor allem auf Trends, die derzeit die Schneidbranche maßgeblich prägen. Dazu gehören insbesondere die verstärkte Prozessdigitalisierung im Rahmen des Industry Internet of Things IloT“, so Schneidkongress-Veranstalter Dipl.-Ing. Gerhard Hoffmann. „Ich freue mich, dass wir zu diesem und weiteren gefragten Themen der Branche ausgewiesene Experten als Referenten gewinnen konnten. Damit bieten wir den Teilnehmern echten Mehrwert und einen ganz konkreten Nutzen für ihr strategisches Business und ihr operatives Tagesgeschäft.“

So fordern immer mehr Kunden ein schnelles Einstellen und Anpassen auf ihre Anfragen. Dafür gilt es, Prozesse zu optimieren, Reibungsverluste zu vermeiden und nachhaltig zu arbeiten. Vor allem der Bereich Digitalisierung bietet hier großes Potenzial, um diese Ziele zu erreichen. Im Schneidkongress wird dazu Dr.-Ing. Markus Witthaut vom Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML über die Anwendung von KI für die Materialversorgung sprechen. Aus der Praxis berichtet Dr. Marco Münchhof von der Eckelmann AG darüber, wie die Digitalisierung im Mittelstand ankommt und welche Einsparungspotenziale sie hat. Ob sich Rückverfolgbarkeit tatsächlich lohnt, darauf geht Andreas Kölsch von ThyssenKrupp ein.

Schneidtechniken, Anarbeitung und Marketing sind weitere Schwerpunkte

Neben der Digitalisierung sind Schneidtechniken, Anarbeitung und Marketing weitere Schwerpunkte des Deutschen Schneidkongresses. Beispielsweise spricht Kurt Nachbargauer von IHT Automation über die Automatisierung beim Autogenschneiden. Der CO2-Footprint in der Blechfertigung ist Schwerpunkt des Vortrages von Dr. Dominic Gastes von Trumpf Werkzeugmaschinen. Martin Habla



MESSE ESSEN GmbH
Messeplatz 1
Postfach 10 01 65
45001 Essen | Germany

Presse-Kontakt | Press Contact
Kirsten Hemmerde
Fon + 49.(0)201. 72 44-432
kirsten.hemmerde@messe-essen.de

Presse-Fotoservice |
Press Photo Service
Ayben Dürümoglu
Fon + 49.(0)201. 72 44-780
ayben.dueruemoglu@messe-essen.de

www.messe-essen.de
www.cuttingworld.de

Veröffentlichung kostenfrei –
Beleg erbeten
Publication free of charge –
Copy requested



von COMI Deutschland vergleicht verschiedene Hochdruckpumpen zum Wasserstrahlschneiden. Was es beim Thermischen Schneiden für Stahltragwerke zu beachten gilt, darüber informiert Dipl.-Ing. Dennis Weiler von der Koblenzer HWK Handwerkskammer. Dr. Edgar Willenborg vom Fraunhofer ILT verrät. Wie Laserkantenveredlung die Kantenrissempfindlichkeit und zyklische Belastbarkeit verbessert. Den strategischen Einsatz von Online-Instrumenten zur Erhöhung der Brand Awareness stellt Dipl.-Ing. Gerhard Hoffmann von Schneidforum Consulting vor.

Der Deutsche Schneidkongress findet gemeinsam mit dem Deutschen Brennschneidtag parallel zur Cutting World in der Messe Essen statt. Zu den Ausstellern der einzigen Spezialmesse für die gesamte Wertschöpfungskette des Schneidens zählen unter anderem die Unternehmen Voortman, ESAB, BFT, Boschert, FICEP, Lantek, Mazak sowie Messer Cutting Systems.

Weitere Informationen zur Messe und Anmeldeunterlagen unter www.cuttingworld.de – Informationen zu allen Rednern des Kongresses auf der Homepage des [Deutschen Schneidkongresses](#).